

Übersicht:

- Weiterführung der Mitgliedschaft der Fachhochschulen im Konsortium
- Resultate der Konsortiumsumfrage 2007
- Datenbanken (neue Quellen, neue Suchoberflächen, LexisNexis, Cochrane)
- Elektronische Zeitschriften (Elsevier, Springer, Linksolver, Nebis-Verlinkung)
- Produktofferten ausserhalb des Konsortiums (eBooks)
- Nützliche Links

Weiterführung der Mitgliedschaft der Fachhochschulen im Konsortium

Die KFH hat beschlossen, die Mitgliedschaft der Fachhochschulen im Konsortium auch nach 2007 weiterzuführen. Ab diesem Zeitpunkt werden wahrscheinlich keine Bundesbeiträge mehr für Datenkäufe zur Verfügung stehen, die Fachhochschulen müssen also die Kosten vollumfänglich selbst tragen. Die Koordinationsstelle wird ebenfalls beibehalten.

Das Budget für 2008 bewegt sich im gleichen Rahmen wie das Budget für 2006. Es wird also wahrscheinlich unmöglich sein, für nächstes Jahr weitere Produkte ins Angebot aufzunehmen. Für das Budget 2009 kann eine Erhöhung aufgrund der Produkte-Wunschliste der Fachhochschulen beantragt werden.

Hier die aktuelle Wunschliste der Produkte, für die mehrere Fachhochschule eine Konsortiumslizenz wünschen:

Im Konsortiumsangebot enthalten:	Nicht im Konsortiumsangebot:
Blackwell (STM und SSH)	CAIRN
SourceOECD	Encyclopédie Universalis
SAGE Nursing and Health	Schweizer Lokalpresse (wiso praxis oder Swissdox, etc)
SAGE Sociology	
JSTOR (business, music, arts & sciences I,II,IV)	
Nature	
EBSCO Business Source Premier	
Dissertation Abstracts	
Taylor & Francis (in Verhandlung)	

Resultate der Konsortiumsumfrage 2007

Im Anhang sende ich Ihnen eine Tabelle der Geschäftsstelle des Konsortiums mit den Resultaten der Produktumfrage für 2007. Da die Fachhochschulen noch weitere Produkte aufführten, die nicht in der Tabelle enthalten waren, ergibt die Punktezahl in der Tabelle für die Fachhochschulen nicht 20. Einzelne Fachhochschulen meldeten ein Interesse an diesen zusätzlichen Produkten: CAIRN, SAGE Premier, Euromonitor Full GMID.

Die Geschäftsstelle des Konsortiums wird für folgende Produkte Verhandlungen führen:

- Taylor & Francis
- DeGruyter
- Brill
- WISO Praxis

- New Pauly Online
- The Berkeley Electronic Press

Alle anderen Produkte, die in der Umfrage aufgeführt waren, werden vom Konsortium nicht weiterverfolgt. D.h. wenn eine Lizenz für ein anderes Produkt gewünscht wird, müssen wir selbst nach einer Lösung suchen.

Datenbanken

Neue Quellen

Neue Nachschlagewerke in Oxford Reference Online (ORO):

- The Oxford Dictionary of Science Fiction
- Oxford Dictionary of the Classical World
- The New Encyclopedia of Birds
- Encyclopedia of Underwater Life
- A Dictionary of Public Health
- A Dictionary of Genetics
- The Encyclopedia of Mammals
- The Oxford Dictionary of Rhymes
- The Oxford Dictionary of Sports Science and Medicine

Sie finden diese Nachschlagewerke auf der KFH-Seite unter "Oxford Reference Online". Zusätzlich wurden „A Dictionary of Public Health“ und „The Oxford Dictionary of Sports Science and Medicine“ in der Rubrik Gesundheit verlinkt sowie „A Dictionary of Genetics“ in der Rubrik Chemie und Life Sciences.

Neue Suchoberflächen

Grove Music Online wird im September neu lanciert als „Oxford Music Online“. In die neue Suchoberfläche werden die Oxford Reference Nachschlagewerke „The Oxford Companion to Music“ und „The Oxford Dictionary of Music“ integriert werden. (Sie sind aber weiterhin auch über Oxford Reference Online abrufbar.) Zudem werden auf diesem Portal auch sukzessive Einträge aus der neuen, für 2010 geplanten Ausgabe von „The New Grove Dictionary of American Music“ freigeschaltet. Schlussendlich werden erstmals spezielle Lern-Ressourcen zur Verfügung gestellt werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter: <http://www.oxfordmusiconline.com>

Grove Art Online wird im September neu lanciert als „Oxford Art Online“. In die neue Suchoberfläche wird das Oxford Reference Nachschlagewerk „Concise Oxford Dictionary of Art Terms“ integriert und zusätzlich das „Encyclopedia of Aesthetics“ freigeschaltet. Auch hier werden spezielle Lern-Ressourcen zur Verfügung gestellt. Es handelt sich dabei um Themenübersichten, eine Zeitleiste für Kunst weltweit sowie Unterrichtspläne, die zusammen mit dem Museum of Modern Art, New York entwickelt wurden. Die Zahl der Illustrationen wird um 3'000 auf insgesamt über 7'000 erweitert. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.oxfordartonline.com>

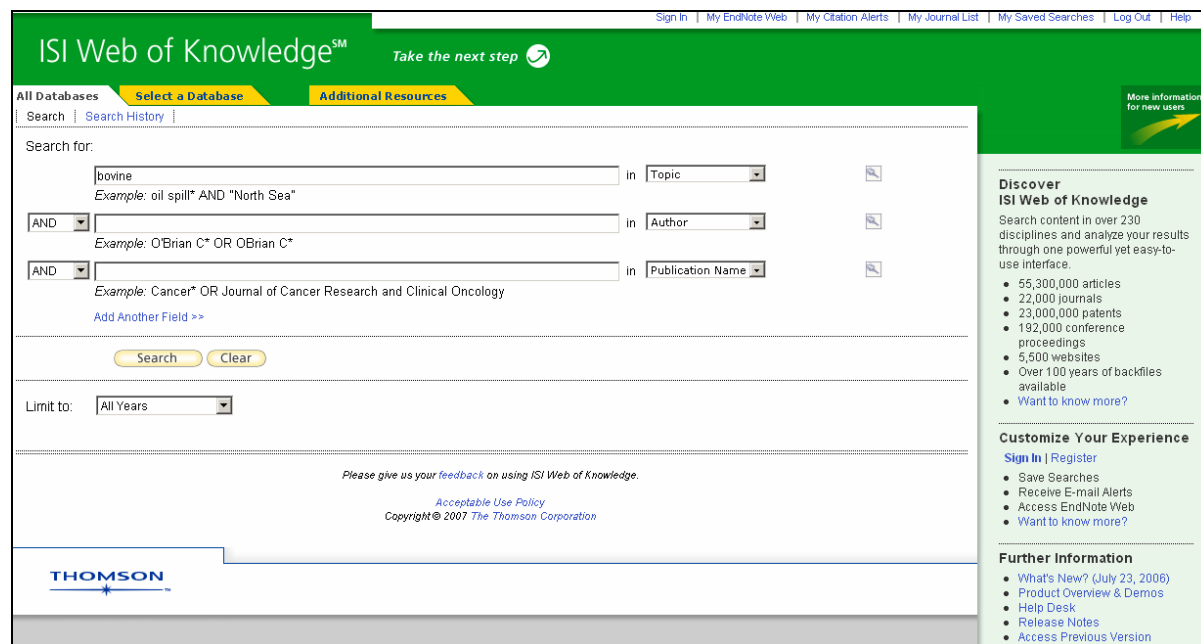
Web of Knowledge/Web of Science: Im August wird die neue Version dieser Suchoberfläche aufgeschaltet. Während ein paar Wochen werden in einer Übergangszeit sowohl die alte wie auch die neue Oberfläche zur Verfügung stehen. Im Lauf dieses Jahres wird auch die Anzahl ausgewerteter Zeitschriften, vor allem in den Bereichen Sozial- und Geisteswissenschaften, ausgeweitet und auch weitere

europäische Titel aufgenommen. Bereits heute ist „Endnote Web“ in Web of Knowledge integriert und als personalisierte Option nutzbar.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://isiwebofknowledge.com> und „The new face of research“.

Wie bereits angekündigt, finden am 2. Oktober in Zürich und am 3. Oktober in Lausanne Schulungsveranstaltungen für Web of Knowledge Version 4 statt. Eine Einladung zur Anmeldung folgt im September.

Screenshot der neuen Web of Knowledge Oberfläche:



Weitere Datenbank-Informationen

LexisNexis:

LexisNexis hat wieder einen Vertrag mit Le Monde, kann aber momentan die Zeitung aus technischen Gründen nicht aufschalten. Es wird weiterhin an der Aufschaltung dieser Quelle gearbeitet, einen Zeitpunkt will LexisNexis aber nicht (mehr) nennen.

World Development Indicators: diese Quelle finden Sie neu auf der LexisNexis University (oder deutschen) Suchoberfläche unter der Rubrik „Länderdaten & Biografien“. Auf der französischen Suchoberfläche ist die Quelle im Quellenverzeichnis enthalten.

Archimag: auf der deutschen Suchoberfläche unter „Presse – Frankreich“ oder auf der französischen Suchoberfläche unter „Toute la presse – France“ finden Sie dieses Monatsmagazin für Informationsfachleute.

Expansion: in den entsprechenden spanischen Gruppenquellen finden Sie diese spanische Wirtschaftszeitung.

Neu finden Sie auf der französischen Suchoberfläche oder der alten deutschen Suchoberfläche (<http://www.lexisnexis.com/de/business>) im Quellenverzeichnis die Gruppenquelle MCB University Press Publications, die eine ganze Liste von

Fachzeitschriften im Bereich Kommunikation, IT, Business und Management, usw. enthält. Praktisch all diese Zeitschriften sind auch in Emerald enthalten. Eine Liste der Publikationen finden Sie im Anhang.

Cochrane Library:

Die „Cochrane Database of Methodology Reviews“ (Methods Reviews) wurde ab Issue 2, 2007 in die „Cochrane Database of Systematic Reviews“ (Cochrane Reviews) integriert. Die Reviews sind nun in Medline enthalten und werden auch im Science Citation Index (Web of Science) indexiert. Aufdatierte Quick Reference und User Guides auf Englisch finden Sie auf der englischen Version der KFH-Seite unter „Healthcare“ neben „Cochrane“.

Elektronische Zeitschriften

Elsevier und Springer:

Im Anhang finden Sie eine Tabelle mit neuen Zeitschriften im Verlagsangebot von Elsevier und Springer, die für die Fachhochschulen zugänglich sind. Die Liste von Springer ist besonders lang, da während ein paar Jahren keine Aufdatierung vorgenommen wurde. Die Zeitschriften sind auf der KFH Webseite in der A-Z Liste enthalten.

Linksolver:

Die SAGE Communications Journals sind jetzt mit Linksolver verlinkt; bitte benützen Sie den Link „CSA SAGE“ im Linksolver Menu.

Es werden neu auch die Volltext-Zeitschriften in ABI/Inform verlinkt. Bisher konnte man aus ABI/Inform über den Linksolver-Link auf die Zeitschriften im Konsortiumsangebot zugreifen. Neu wird man in ein paar Wochen gewissermassen auch in der anderen Richtung, d.h. aus anderen bibliografischen Datenbanken, bspw. Econlit, auf die Volltexte in ABI/Inform zugreifen können.

Verlinkung aus NEBIS via SFX:

Die Ankündigung der NEBIS-Verbundzentrale zur Verlinkung auf den Volltext elektronischer Zeitschriften aus NEBIS via SFX hat einige Verwirrung verursacht. Bisher war es den einzelnen NEBIS-Verbundmitgliedern möglich, Links auf den elektronischen Volltext von Zeitschriften in NEBIS einzufügen. Da immer mehr Links eingefügt wurden, wurden die einzelnen Zeitschriften-Einträge im Katalog etwas unübersichtlich. Aus diesem Grund will die NEBIS-Verbundzentrale alle diese Links löschen und mit einem einzigen Link, der bisher „Online via SFX“ genannt wird, ersetzen. Wenn der Benutzer auf diesen Link klickt, öffnet sich ein neues Menüfenster, aus dem ersichtlich wird, ob der Benutzer Zugang zum Volltext dieser Zeitschrift hat oder nicht.

Um diese Funktion zu ermöglichen, wird die NEBIS-Verbundzentrale eine weitere SFX-Lizenz erwerben. *Diese SFX-Lizenz wird aber einzig und allein für die Verlinkung aus dem NEBIS-Katalog auf die elektronischen Zeitschriften benützt.* Diese SFX-Lizenz wird von den Fachhochschulen *nicht* für die Verlinkung aus bibliografischen Datenbanken genutzt werden. Diese Verlinkung geschieht weiterhin für alle Fachhochschulen über Linksolver. (Ich werde die NEBIS-Verbundzentrale nochmals bitten, den „Online via SFX“-Link umzubenennen in „Full-text online“ oder ähnlich, da die Benutzer in den Fachhochschulen in der Regel nicht wissen, was SFX ist.)

Es kann dann natürlich vorkommen, dass ein Benutzer in einer bibliografischen Datenbank einen Hinweis auf einen interessanten Artikel findet, über den Linksolver Knopf im NEBIS-Katalog landet, falls die Zeitschrift nicht im Angebot der Fachhochschulen ist, und dann in NEBIS wiederum vergeblich versucht über den „Online via SFX“-Knopf auf den Volltext zu gelangen. Es lässt sich nicht verhindern, dass der Benutzer hier in gewissem Sinne im Kreis herumgeführt wird.

Ich habe der NEBIS-Verbundzentrale die Zeitschriften gemeldet, die im Angebot der Fachhochschulen sind. Sie werden in den nächsten Monaten von der NEBIS-Verbundzentrale aufgefordert werden, ihre zusätzlich – ausserhalb des Konsortiums – abonnierten elektronischen Titel anzugeben, damit diese dann auch aus dem NEBIS über SFX zugänglich gemacht werden können.

Falls Sie dies nicht schon gemacht haben, können Sie diese Liste mit zusätzlichen Zeitschriften auch an mich schicken, damit diese auch für Linksolver (ALSO FÜR DIE Verlinkung aus den Datenbanken) freigeschaltet werden können. Die Freischaltung über Linksolver ist für alle Fachhochschulen möglich, nicht nur für die NEBIS-Verbundmitglieder.

Produktofferten ausserhalb des Konsortiums

eBooks von Elsevier (Science Direct)

Science Direct bietet momentan Testzugänge bis am 31. Juli 2007 zu ihren eBook-Sammlungen an. Man kann entweder einzelne Titel aus der Gesamtsammlung wählen (Mindestbestellmenge \$1'000) oder bereichsspezifische Pakete kaufen. Bei Bestellungen vor dem 31. Dezember 2007 werden spezielle Konditionen angeboten. Folgende Pakete werden angeboten:

- **Physical Sciences & Engineering package** (25 books)
- **Life Sciences package** (25 books)
- **Chemistry package** (25 books)
- **eBooks Package consisting of over 500 titles covering all scientific disciplines**

Titellisten und weitere Informationen finden Sie unter <http://info.sciencedirect.com/books>.

Nützliche Links

Für fachspezifisches Wissen:

PsychSpider ist eine Suchmaschine des ZPID (Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation) in Trier, die sowohl Dokumente im „Deep Web“ wie auch im „Surface Web“ absucht. Einen Artikel dazu finden Sie in: Information – Wissenschaft und Praxis, 58(2007)3, 173-178. Den Link auf die Suchmaschine finden Sie auf der KFH-Seite unter „Angewandte Psychologie – Weitere Links“.

Bei Fragen können Sie sich gern jederzeit an mich wenden.
Ich wünsche allen einen schönen Sommer und grüsse Sie freundlich,

Susanna Landwehr